

Seite: 3
Ressort: Lokalmeldungen
Gattung: Tageszeitung
Auflage: 34.380 (gedruckt) 32.142 (verkauft)
32.600 (verbreitet)
Reichweite: 0,07 (in Mio.)
Weblink: <http://www.fuerther-nachrichten.de/artikel.asp?art=1349134&kat=12>

Fortbildung für Ärzte an der EuromedClinic

Thema sind Refluxerkrankungen

FÜRTH - Ärzte aus dem Großraum sind am Mittwoch, 2. Februar, zu einer Fortbildung an der Fürther EuromedClinic eingeladen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie man Patienten mit Refluxerkrankungen (Sodbrennen) optimal behandeln kann.

Der offizielle Titel der Veranstaltung mit dem Chirurgen Professor Thomas C. Böttger lautet »GERD und Barrett Ösophagus: interdisziplinäre diagnostische und therapeutische Strategien«. Böttger ist an der EuromedClinic neuer Leitender Arzt der Klinik für Allgemein-, Vis-

zeral- und Gefäßchirurgie. Nach Angaben der Euromed war Böttger im Jahr 2004 der erste Chirurg in Deutschland, der eine abdomino-thorakale Ösophagus-Resektion minimalinvasiv, das heißt ohne die sonst üblichen großen Schnitte, durchführte.

Am 2. Februar geht es in fünf Vorträgen von vier Fachärzten um Diagnostik, Therapie und minimalinvasive OP-Verfahren der verschiedenen Formen der »Refluxkrankheit«. Besonders die gastroösophageale Refluxerkrankung und Barrett Ösophagus werden anhand

moderner interdisziplinärer Konzepte vorgestellt und diskutiert. Die Moderation hat Professor Holger Blenk, Ärztlicher Direktor der EuromedClinic.

Die kostenlose Veranstaltung dauert von 17 bis 20 Uhr. Für das Freiwillige Fortbildungszertifikat der Bayerischen Landesärztekammer werden drei Punkte angerechnet. Anmeldungen bis Freitag, 28. Januar, per Mail info@euromed.de oder unter der Telefonnummer (09 11) 971 46 86.

Wörter: 183

Urheberinformation: (c) 2011 Fürther Nachrichten